

# **Modulhandbuch**

für den

## **Bachelorstudiengang Ingenieurpsychologie**

(Vollzeitstudium)

an der

Hochschule Landshut

ab

**ab Wintersemester 2021/2022**

**(gültig für: SPO vom 16.07.2021)**

Beschlossen vom Fakultätsrat am 30.09.2021

# Inhaltsverzeichnis

1.	Wichtige Dokumente für das Studium und allgemeine Hinweise.....	3
2.	Modulbeschreibungen für das 1. bis 7. Semester (204 ECTS).....	5
2.1	Module im 1. und 2. Semester .....	5
	IPSY101 – Allgemeine Psychologie I.....	5
	IPSY102 – Allgemeine Psychologie II.....	7
	IPSY110 – Ingenieurmathematik I .....	9
	IPSY120 – Grundlagen der Elektrotechnik .....	10
	IPSY130 – Informatik I .....	11
	IPSY141 – Physik I .....	12
	IPSY201 – Einführung in die Ingenieurpsychologie.....	13
	IPSY210 – Ingenieurmathematik II .....	15
	IPSY220 – Elektronik und Messtechnik .....	16
	IPSY230 – Informatik II .....	17
	IPSY242 – Physik II .....	18
2.2	Module im 3. und 4. Semester .....	19
	IPSY301 – Kompetenzmodul Angewandte Psychologie .....	19
	IPSY301_1 – Sozial- und Kommunikationspsychologie.....	19
	IPSY301_2 – Arbeits- und Organisationspsychologie .....	21
	IPSY302 – Empirische Forschungsmethoden .....	23
	IPSY303 – Informatik III .....	25
	IPSY310 – Konstruktion und Entwicklung .....	26
	IPSY320 – Regelungstechnik I .....	27
	IPSY370 – Marketing und Vertrieb .....	28
	IPSY400 – UNIcert® Englisch .....	29
	IPSY401 – Statistik .....	30
	IPSY340 – Quantitative Methoden der Psychologie.....	30
	IPSY402 – Human Factors & Mensch-Maschine Interaktion.....	32
	IPSY403 – Usability Engineering .....	33
	IPSY405 – Wissenschaftliches Arbeiten.....	35
	IPSY450 – Projektmanagement.....	36
	IPSY648 – Automatisierungstechnik.....	37
2.3	Modul im 5. Semester .....	38
	IPSY500 – Praktisches Studiensemester .....	38
	IPSY500_1 - Praktische Zeit im Betrieb.....	38
	IPSY500_2 - Praxisseminar zu IPSY500.....	39
2.4	Module im 6. und 7. Semester .....	41
	IPSY601 – Menschzentrierte Gestaltung & Interaktionsdesign .....	41
	IPSY602 – Kompetenzmodul Human Factors .....	43
	IPSY603 – Kompetenzmodul Angewandte Informatik.....	44
	IPSY604 – Kompetenzmodul Angewandte Technologien .....	45
	IPSY605 – Interdisziplinäre Projektarbeit .....	46
	IPSY606 – Interdisziplinäre Aspekte der Techniknutzung.....	47
	IPSY701 – Ausgewählte Kapitel der Ingenieurpsychologie.....	48
	IPSY702 – Ausgewählte Kapitel moderner Technik .....	49
	IPSY800 – Bachelorarbeit.....	50
3.	Module für: Studium Generale (6 ECTS) .....	51
	SG001,SG002,SG003 – Studium Generale .....	51

## 1. Wichtige Dokumente für das Studium und allgemeine Hinweise

Die drei wichtigsten relevanten Dokumente für Ihr Studium sind:

- **Studien- und Prüfungsordnung (SPO)** – hier wird verbindlich festgelegt, welche Pflicht- und Wahlpflichtmodule Sie im Rahmen Ihres Studiums absolvieren müssen, sowie deren Semesterwochenstunden und ECTS-Punkte  
Bitte beachten Sie, dass unter Umständen für unterschiedliche Studienjahrgänge eines Studienganges unterschiedliche SPO-Versionen Gültigkeit haben können.
- Semesteraktueller **Studien- und Prüfungsplan (SPP)** – hier wird festgelegt, welche Veranstaltungen im aktuellen Semester angeboten werden. Außerdem können Sie die Art der Leistungsnachweise und der Prüfungen für das jeweilige Modul entnehmen.
- **Modulhandbuch** – es ergänzt die Studien- und Prüfungsordnung und den Studien- und Prüfungsplan. Hier werden die Qualifikationsziele und Inhalte aller im Studiengang angebotenen Module beschrieben. Außerdem finden Sie hier die zu den einzelnen Modulen empfohlene Grundlagenliteratur, welche zuweilen jedoch durch Angaben des Dozierenden im Rahmen der jeweiligen Lehrveranstaltung ergänzt wird. Im Modulhandbuch können unter Umständen auch Module aufgelistet werden, die aktuell nicht bzw. noch nicht angeboten werden.

Die folgende Grafik zeigt den aktuellen Studienverlaufsplan. Alle Module sind entweder Pflicht- oder Wahlpflichtmodule.

Sem.								ECTS
7	Bachelorarbeit [12]			Ausgewählte Kapitel moderner Technik (WPFM) [5]	Ausgewählte Kapitel der Ingenieurpsychologie (WPFM) [5]	Studium Generale [2]	Studium Generale (in engl. Sprache) [2]	26
6	Kompetenzmodul Angewandte Informatik (WPFM) [5]	Kompetenzmodul Angewandte Technologien (WPFM) [5]	Interdisziplinäre Projektarbeit (WPFM) [5]	Interdisziplinäre Aspekte der Technikanwendung [5]	Kompetenzmodul Human Factors (WPFM) [5]	Menschzentrierte Gestaltung & Interaktionsdesign [5]	Studium Generale [2]	32
5	Praktische Zeit im Betrieb [26]						Praxis-Seminar [2]	28
4	Projektmanagement [5]	Grundlagen Automatisierungstechnik [5]	Wissenschaftliches Arbeiten [2]	Usability Engineering [5]	Statistik [5]	Human Factors & Mensch-Maschine Interaktion [5]	UNiCert® Englisch (WPFM) [2]	29
3	Marketing und Vertrieb [5]	Konstruktion und Entwicklung [7]	Regelungstechnik [5]	Informatik III [5]	Kompetenzmodul Angewandte Psychologie (WPFM) [5]	Empirische Forschungsmethoden [5]		32
2	Ingenieurmathematik II [10]		Physik II [5]	Elektronik und Messtechnik [6]	Informatik II [6]	Einführung in die Ingenieurpsychologie [5]		32
1	Ingenieurmathematik I [6]	Grundlagen der Elektrotechnik [5]	Physik I [5]	Informatik I [5]	Allgemeine Psychologie I [5]	Allgemeine Psychologie II [5]		31
	Technik (blau)      Praxis-/Bachelor-Arbeit (grau)      Summe <b>210</b> Informatik (gelb)      Interdisziplinarität (lila) Psychologie (grün)							

Das Studium wird als Vollzeitstudium durchgeführt. Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester. Für das erfolgreiche Studium werden insgesamt 210 ECTS-Punkte, d.h. Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) vergeben.

Das Studium umfasst sechs theoretische Semester und ein praktisches Studiensemester, welches als fünftes Semester geführt wird. Das Studium schließt mit einer Bachelorarbeit ab.

In das Studium integriert ist ein Studium Generale. Dieses umfasst insgesamt 6 ECTS-Punkte, wovon 2 ECTS Punkte in englischer Sprache abgeleistet werden müssen. In dem Muster-Studienverlaufsplan (siehe oben) wird das Studium Generale beispielhaft dem 6. und 7. Semester zugeordnet, die entsprechenden Module können jedoch in beliebigen Semestern belegt werden.

Die einzelnen Module des Studium Generale werden in einem eigenen hochschulweiten Katalog beschrieben. Einzelheiten zum Modulkatalog „Studium Generale“ sind unter dem folgendem Link zu finden:

<https://www.haw-landshut.de/hochschule/fakultaeten/interdisziplinaere-studien/studium-generale.html>

Desweiteren müssen 2 ECTS in einem Modul UNiCert® Englisch abgeleistet werden, welches in obiger Grafik beispielhaft dem 4. Semester zugeordnet wurde.

## 2. Modulbeschreibungen für das 1. bis 7. Semester (204 ECTS)

### 2.1 Module im 1. und 2. Semester

#### IPSY101 – Allgemeine Psychologie I

<b>Modulnummer</b>	IPSY101		
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-		
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Allgemeine Psychologie I		
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	General Psychology I		
<b>Sprache</b>	deutsch		
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan		
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nicole Trübswetter		
<b>Studienabschnitt</b>	1. Studienjahr		
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul		
<b>Modulgruppe</b>	-		
<b>ECTS-Punkte</b>	5		
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>
	180	60	120
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan	
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Keine		
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO		
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan		
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend		
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS		
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p><b>Wissen (1)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ allgemeinspsychologische Konzepte zu Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Kognition und Entscheidung kennen und verstehen</li> <li>▪ Fokus steht hierbei besonders das Beschreiben, Erklären, Voraussagen und Beeinflussen von menschlichem Erleben und Verhalten.</li> </ul> <p><b>Verständnis (2)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ eine allgemeinspsychologische Problematik veranschaulichen</li> <li>▪ Grundlegendes Verständnis für die Umsetzung psychologischer Fragestellungen in empirische Forschung entwickeln und festigen</li> <li>▪ Selbststrukturierung neu erworbenen Wissens mit Perspektive der Anwendung im Kontext der Ingenieurpsychologie</li> </ul> <p><b>Kompetenzen (3)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erwerb von Sozialkompetenz durch Diskussionsfähigkeit und Wissenstransfer</li> <li>▪ Erwerb von Selbstkompetenz in Bereichen der konzentrierten Wissensaufnahme, kritischen Reflexion und dem Umgang mit Fachliteratur</li> </ul>		
<b>Inhalte</b>	<p>a) <b>Einführung in die Themen der Allgemeinen Psychologie I</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erwerb grundlegender Begriffe, Konzepte und Theorien der allgemeinen Psychologie mit Fokus auf die Bereiche Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Kognition und Entscheidung</li> <li>- Grundlage und Vertiefung von Kenntnissen der Funktionsweise der menschlichen Informationsverarbeitung</li> </ul>		

	<p><b>b) Aufgabenstellungen (Übungen)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Aufgabenstellungen vertiefen die vermittelten Inhalte.</li> <li>- Anhand von Lernfragen überprüfen die Studierenden ihren Wissensstand.</li> <li>- In der Übung wenden die Studierenden das erworbene Wissen an und überprüfen, ob sie den Stoff verstanden haben und ob sie ihn anwenden können.</li> </ul>
<b>Medien</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beamer, Projektor, Tafel</li> </ul>
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anderson, John R.; Funke, Joachim 2013: Kognitive Psychologie, 7., erw. u. überarb., neu gestaltete Aufl., Springer VS</li> <li>- Gegenfurtner, K., &amp; Goldstein, E. B. (2014). Wahrnehmungspsychologie: Der Grundkurs. (K. N. Oettingen &amp; G. Plata, Trans.) (9th ed.). Berlin: Springer.</li> <li>- Gerrig, R. &amp; Zimbardo, P. (2008). Psychologie, Pearson-Studium Psychologie. (18., akt. Aufl.). Addison-Wesley Verlag.</li> <li>- Hagendorf, H., Krummenacher, J., Müller, H.-J., &amp; Schubert, T. (2011). Allgemeine Psychologie für Bachelor: Wahrnehmung und Aufmerksamkeit. Berlin: Springer.</li> <li>- Kahneman, D. (2012). Schnelles Denken, langsames Denken. München: Siedler.</li> <li>- Müsseler, J. (2015). Allgemeine Psychologie (2nd ed.). Heidelberg: Springer.</li> <li>- Myers, D. G., Hoppe-Graff, S., &amp; Keller, B. (2014). Psychologie. (3rd ed.). Heidelberg: Springer.</li> <li>- Pfister, H.-R., Jungermann, H., &amp; Fischer, K. (2016). Die Psychologie der Entscheidung: Eine Einführung (4th ed.). Berlin: Springer.</li> </ul>

**IPSY102 – Allgemeine Psychologie II**

<b>Modulnummer</b>	IPSY102				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Allgemeine Psychologie II				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	General Psychology II				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nicole Trübswetter				
<b>Studienabschnitt</b>	1. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	180	60		120	
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan			
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	keine				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p><b>Wissen (1)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ allgemeinspsychologische Konzepte zu Gedächtnis, Lernen, Sprache, Emotion, Motivation kennen und verstehen</li> <li>▪ Fokus steht hierbei besonders das Beschreiben, Erklären, Voraussagen und Beeinflussen von menschlichem Erleben und Verhalten.</li> </ul> <p><b>Verständnis (2)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ eine allgemeinspsychologische Problematik veranschaulichen</li> <li>▪ Grundlegendes Verständnis für die Umsetzung psychologischer Fragestellungen in empirische Forschung entwickeln und festigen</li> <li>▪ Selbststrukturierung neu erworbenen Wissens mit Perspektive der Anwendung im Kontext der Ingenieurpsychologie</li> </ul> <p><b>Kompetenzen (3)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Erwerb von Sozialkompetenz durch Diskussionsfähigkeit und Wissenstransfer</li> <li>▪ Erwerb von Selbstkompetenz in Bereichen der konzentrierten Wissensaufnahme, kritischen Reflexion und dem Umgang mit Fachliteratur</li> </ul>				
<b>Inhalte</b>	<p>a) <b>Einführung in die Themen der Allgemeinen Psychologie II</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erwerb grundlegender Begriffe, Konzepte und Theorien der allgemeinen Psychologie mit Fokus auf die Bereiche Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Kognition und Entscheidung</li> <li>- Grundlage und Vertiefung von Kenntnissen der Funktionsweise der menschlichen Informationsverarbeitung</li> </ul> <p>b) <b>Aufgabenstellungen (Übungen)</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Aufgabenstellungen vertiefen die vermittelten Inhalte.</li> <li>- Anhand von Lernfragen überprüfen die Studierenden ihren Wissensstand.</li> </ul>				

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- In der Übung wenden die Studierenden das erworbene Wissen an und überprüfen, ob sie den Stoff verstanden haben und ob sie ihn anwenden können.</li> </ul>
<b>Medien</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Beamer, Projektor, Tafel</li> </ul>
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Anderson, J.R. (2013). Kognitive Psychologie. Springer.</li> <li>- Horstmann, G. &amp; Dreisbach, G. (2012). Allgemeine Psychologie kompakt II. Lernen, Emotion, Motivation, Gedächtnis. Beltz.</li> <li>- Hoffmann, J. &amp; Engelkamp, J. (2017). Lern- und Gedächtnispsychologie. Springer.</li> <li>- Bak., M. (2019). Lernen, Motivation und Emotion. Allgemeine Psychologie II – das Wichtigste, prägnant und anwendungsorientiert. Springer.</li> <li>- Spering, M. &amp; Schmidt, T. (2012). Allgemeine Psychologie 1 kompakt: Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Denken, Sprache. Beltz.</li> <li>- Bak., M. (2019). Lernen, Motivation und Emotion. Allgemeine Psychologie II – das Wichtigste, prägnant und anwendungsorientiert. Springer.</li> <li>- Müsseler, J. &amp; Rieger, M. (2016). Allgemeine Psychologie. Springer.</li> <li>- Brandstätter, V., Schüler, J., Puca, R.M., Lozo, L. (2018). Motivation und Emotion. Allgemeine Psychologie für Bachelor.</li> </ul>



**IPSY110 – Ingenieurmathematik I**

<b>Modulnummer</b>	IPSY110				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	BMT110				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Ingenieurmathematik I				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Mathematics for Engineers I				
<b>Sprache</b>	Deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Studienabschnitt</b>	1. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	6				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				

**IPSY120 – Grundlagen der Elektrotechnik**

<b>Modulnummer</b>	IPSY120				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	BMT120				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Grundlagen der Elektrotechnik				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Principles of Electrical Engineering				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Studienabschnitt</b>	1. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>		
	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				

**IPSY130 – Informatik I**

<b>Modulnummer</b>	IPSY130				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	BMT130				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Informatik I				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Computer Science I				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Studienabschnitt</b>	1. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>		
	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				

**IPSY141 – Physik I**

<b>Modulnummer</b>	IPSY141				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	BMT141				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Physik I				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Physics I				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Studienabschnitt</b>	1. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				

**IPSY201 – Einführung in die Ingenieurpsychologie**

<b>Modulnummer</b>	IPSY201		
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-		
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Einführung in die Ingenieurpsychologie		
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Introduction to Engineering Psychology		
<b>Sprache</b>	deutsch		
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan		
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nicole Trübswetter		
<b>Studienabschnitt</b>	1. Studienjahr		
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul		
<b>Modulgruppe</b>	-		
<b>ECTS-Punkte</b>	5		
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>
	180	60	120
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan	
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	IPSY101 und IPSY 102		
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO		
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan		
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend		
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS		
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Studierenden verstehen psychologische Grundlagen der Gestaltung und Bewertung von Mensch-Maschine-Systemen.</li> <li>▪ Erwerb von Kenntnissen menschlicher Informationsverarbeitung über alle Bereiche der allgemeinen Psychologie</li> <li>▪ Die Studierenden können die Beschäftigung mit Mensch-Maschine-Systemen in einen historisch-soziologischen Rahmen einordnen.</li> <li>▪ Sie sind in der Lage, in interdisziplinären Teams wirkungsvoll mit Ingenieurpsychologen und Arbeitswissenschaftlern zusammenzuarbeiten und selbständig Untersuchungen zur Gebrauchstauglichkeit (von Produkten) zu planen und durchzuführen.</li> </ul>		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Einführung in die Ingenieurpsychologie</li> <li>▪ Grundlagen der Ingenieurpsychologie (u.a. psychologisches Verständnis von Arbeitshandlungen und der wechselseitigen Beeinflussung von Mensch und Technik)</li> <li>▪ Psychologie und Technik (Zusammenspiel von Mensch, Arbeitsmittel und Arbeitszielen)</li> <li>▪ Informationsverarbeitung des Menschen in der Interaktion mit technischen Systemen</li> <li>▪ Überblick der wichtigsten Themengebiete                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Psychologische Modelle</li> <li>- Methoden der Ingenieurpsychologie</li> <li>- Ergonomie und Human Factors</li> <li>- Mensch-Maschine-Interaktion</li> <li>- Mensch-Maschine-Systeme</li> <li>- Gestaltung von Bedien- und Anzeigekonzepten</li> <li>- Usability und User Experience</li> <li>- Querschnittsthemen und aktuelle Forschungsfragen aus der Praxis</li> </ul> </li> </ul>		
<b>Medien</b>	Beamer, Projektor, Tafel		

<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Vollrath, M. (2015). Ingenieurpsychologie. Stuttgart: Kohlhammer.</li><li>▪ Zimolong, B. &amp; Konradt, U.: Ingenieurpsychologie, Enzyklopädie der Psychologie, Wirtschafts-, Organisations- und Arbeitspsychologie - Serie 3 / Bd. 2 Ingenieurpsychologie, Hogrefe-Verlag: Göttingen, 1990 / 2006</li><li>▪ Weitere relevante Literatur wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben</li></ul>
------------------	--

**IPSY210 – Ingenieurmathematik II**

<b>Modulnummer</b>	IPSY210				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	BMT210				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Ingenieurmathematik II				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Mathematics for Engineers II				
<b>Sprache</b>	Deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	Siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Studienabschnitt</b>	1. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	10				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Qualifikationsziele</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				

**IPSY220 – Elektronik und Messtechnik**

<b>Modulnummer</b>	IPSY220				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	BMT220				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Elektronik und Messtechnik				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Electronics and Measurement Engineering				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	Siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Studienabschnitt</b>	1. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	6				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				



**IPSY230 – Informatik II**

<b>Modulnummer</b>	IPSY230				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	BMT230				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Informatik II				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Computer Science II				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Studienabschnitt</b>	1. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	6				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				

**IPSY242 – Physik II**

<b>Modulnummer</b>	IPSY242				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	BMT242				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Physik II				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Physics II				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Studienabschnitt</b>	1. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				

## 2.2 Module im 3. und 4. Semester

**IPSY301 – Kompetenzmodul Angewandte Psychologie**

<b>Modulnummer</b>	IPSY301
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Kompetenzmodul Angewandte Psychologie
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Competence Module Applied Psychology
<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nicole Trübswetter
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul

**IPSY301\_1 – Sozial- und Kommunikationspsychologie**

<b>Modulnummer</b>	IPSY301_1				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Sozial- und Kommunikationspsychologie				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Social- and Communication Psychology				
<b>Teilmodule</b>	-				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Silvia Dollinger				
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	180	60		120	
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	4	siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan			
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	-				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Qualifikationsziele</b>	Das Modul vermittelt Kenntnisse und Einblicke in die Theorien, Forschungsansätze und empirische Befunde der Sozial- und Kommunikationspsychologie. Die Studierenden kennen Gesellschaftstheorien, Modelle und Theorien zur Erklärung gesellschaftlicher und anderer Einflüsse (z. B. Geschlecht, Religion, soziale Herkunft, Ethnizität) auf die individuelle Entwicklung und Sozialisation sowie Modelle zur Entwicklung und Gefährdungslagen im Jugendalter. Sie sollen in der Lage sein, Unterrichtsprozesse (v. a. Lern- und Lehrprozesse, Lehrer-Schüler-Interaktionen sowie Kommunikationsprozesse) auf der Grundlage von Erkenntnissen der Sozial- und Kommunikationspsychologie theoriegeleitet zu analysieren und perspektivisch zu gestalten.				
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wissenschaftstheoretische und methodische Grundlagen der Sozialpsychologie</li> <li>▪ Einblick in basale klassische Theorien zu Entwicklung und Sozialisation</li> </ul>				

	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Modelle und Theorien der sozialen Wahrnehmung und Kommunikation</li> <li>▪ Selbst und Persönlichkeit</li> <li>▪ Entwicklung und Sozialisation in verschiedenen Kontexten und Lebensphasen, v.a. dem Kindes- und Jugendalter (z. B. Familie, Peers, Partnerschaft, v.a. Schule und Beruf)</li> <li>▪ Ausgewählte Themen der Sozialpsychologie (z.B. Sozialer Einfluss, Soziale Gruppen, Aggression, Mobbing in der Schule)</li> <li>▪ Grundlagen der Kommunikation und Kommunikationsmodelle</li> <li>▪ Interaktionsprozesse in sozialen Gruppen (z. B. auch speziell zwischen Lehrenden und Lernenden, Lehrer-Schüler-Verhältnis)</li> <li>▪ Mittel und Formen der Kommunikation (u.a. digitale Kommunikation)</li> </ul>
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera
<b>Literatur</b>	<p>Aronson, E., Wilson, T., Akert, R.: <i>Sozialpsychologie</i>, München, 2014.          Bierhoff, H.-W./Frey, D. (Hrsg.): <i>Handbuch der Sozialpsychologie und Kommunikationspsychologie</i>. Göttingen 2006.          Fischer, P./Asal, K./Krueger, J.I.: <i>Sozialpsychologie für Bachelor</i>, Berlin, 2014.          Frindte, W.: <i>Einführung in die Kommunikationspsychologie</i>, Weinheim, 2002.          Gazzaniga, M./Heatherton, T./Halpern, D.: <i>Psychologie</i>. Weinheim 2017.          Gollwitzer, M./Schmitt, M.: <i>Sozialpsychologie kompakt</i>, Weinheim, 2009.          Jonas, K./Stroebe, W./Hewstone, M.(Hrsg.): <i>Sozialpsychologie. Einführung</i>, Heidelberg, 2014.          Lempert, W. : <i>Berufliche Sozialisation. Persönlichkeitsentwicklung in der betrieblichen Ausbildung und Arbeit</i>, Baltmannsweiler 2009.          Röhner, J./Schütz, A.: <i>Psychologie der Kommunikation</i>, Berlin 2016          Zimmermann, P.: <i>Grundwissen Sozialisation. Einführung zur Sozialisation im Kindes- und Jugendalter</i>, Wiesbaden, 2006</p> <p>Weitere vertiefende Literatur erhalten Sie zu den jeweiligen Schwerpunkten im Rahmen der Lehrveranstaltung bzw. kontinuierlich in Moodle aktualisiert.</p>

**IPSY301\_2 – Arbeits- und Organisationspsychologie**

<b>Modulnummer</b>	IPSY301_2				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Arbeits- und Organisationspsychologie				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Industrial and Organizational Psychology				
<b>Teilmodule</b>	-				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	Hr. Bruno Heindl				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nicole Trübswetter				
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	180	60		120	
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	4	siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan			
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	-				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Qualifikationsziele</b>					
<b>Inhalte</b>	Arbeitspsychologie <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Historie: Vom Taylorismus zur VUCA-Welt</li> <li>▪ Arbeitsanalyse- und bewertung</li> <li>▪ Arbeitsgestaltung</li> <li>▪ Gruppenarbeit (Produktion, Projekt)</li> <li>▪ Psychologie der Arbeitssicherheit</li> <li>▪ Arbeitsanforderungen, Belastungen am Arbeitsplatz, Arbeitszufriedenheit und Stress, Gesundheitsmanagement</li> <li>▪ Psychologie von Veränderungsprozessen, Change-Management</li> <li>▪ Umgang mit Agilität, modernen Arbeitsstilen und Bürowelten, digitales Arbeiten, Reduktion sozialer Interaktion</li> </ul> Organisationspsychologie: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Personalauswahl, Anforderungsanalyse</li> <li>▪ Personal- und Organisationsentwicklungsinstrumente (u.a. Moderation, Workshops, Coaching/Beratung, Befragungen, Interviews, Fragebögen, Beobachtungen, Tests)</li> <li>▪ Organisationsdiagnose</li> <li>▪ Organisationsklima und -kultur, Corporate Identity</li> </ul>				
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera				
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kauffeld, S. (2018). Arbeits-, Organisations- und Personalpsychologie für Bachelor.</li> <li>▪ F.W. Nerdinger, F. W.; Blicke, G. u.a. (2018). Arbeits- und Organisationspsychologie.</li> </ul>				

	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Weitere vertiefende Literatur wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</li></ul>
--	--

**IPSY302 – Empirische Forschungsmethoden**

<b>Modulnummer</b>	IPSY302		
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-		
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Empirische Forschungsmethoden		
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Empirical Research Methods		
<b>Sprache</b>	deutsch		
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan		
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nicole Trübswetter		
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr		
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul		
<b>Modulgruppe</b>	-		
<b>ECTS-Punkte</b>	5		
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>
	180	60	120
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan	
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>			
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO		
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan		
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend		
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS		
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p>a) Einführung in die Grundlagen der empirischen Forschung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erwerb grundlegender Begriffe, Konzepte und Theorien der empirischen Forschung</li> <li>- Kenntnis und Anwendung der Gütekriterien empirischer Forschung</li> </ul> <p>b) Theoretisches Wissen zu quantitativen und qualitativen Forschungsmethoden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden kennen und definieren verschiedene Evaluationsverfahren und deren Einteilung nach ihren Zielen und ihrem Fokus</li> <li>- Sie sind in der Lage, die besprochenen Methoden sicher auszuwählen und im Rahmen konkreter Fragestellungen anzuwenden</li> <li>- Sie können Versuchspläne aufstellen und bewerten und Versuche durchführen</li> </ul> <p>c) Praktische Erfahrung bei der Bearbeitung angewandter experimenteller Forschung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sensibilisierung für die Probleme, die mit der Planung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation einer eigenen empirischen Fragestellung verbunden sind</li> <li>- Kritische Reflexion inhaltlicher und methodischer Aspekte der Versuchsplanung hinsichtlich wissenschaftlicher, ethischer und gesellschaftlicher Konsequenzen</li> <li>- Üben wissenschaftlichen Urteilens, Denkens und Diskutierens anhand ingenieurpsychologischer Forschung (Selbstkompetenz)</li> <li>- Erwerb von Sozialkompetenz durch Bearbeitung einer Fragestellung in Kleingruppen, Diskussion und Wissenstransfer</li> <li>- Erwerb von Selbstkompetenz in Bereichen der konzentrierten Wissensaufnahme,</li> <li>- kritischen Reflexion und dem Umgang mit Fachliteratur</li> </ul>		

<b>Inhalte</b>	<p>a) Einführung in die psychologische Methodenlehre</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Grundlagen wissenschaftlicher Forschung und empirischer Wissenschaft</li> <li>- Prozess der Versuchsplanung: Fragestellung, Operationalisierung, Erhebung, Analyse, Interpretation</li> <li>- Grundlagen des Experiments: Unabhängige Variable, Abhängige Variable, Störvariable</li> <li>- Ablauf von psychologischen Untersuchungen: Planung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation</li> <li>- Untersuchungsdesigns: Datengrundlage (Primär-, Sekundär-, Meta-Analyse),</li> <li>- Erkenntnisinteresse (explorativ, deskriptiv, explanativ), Ort (Labor vs. Feld), Gruppenbildung (Nicht-, Quasi-, Experimentell)</li> <li>- Qualitative vs. quantitative Forschung: Abgrenzung, Methoden der Datenerhebung</li> <li>- Maße und Messinstrumente</li> <li>- Gütekriterien quantitativer Forschung: Validität, Reliabilität</li> <li>- Empirische Studien verstehen und beurteilen</li> </ul> <p>b) Anwendung empirischer Forschungsmethoden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Studierenden führen in Kleingruppen verschiedene quantitative und qualitative Forschungsmethoden selbstständig durch</li> <li>- Präsentation und Diskussion der einzelnen Schritte: Planung, Durchführung, Auswertung und Ergebnispräsentation (z.B. eines psychologischen Experiments, Fragebogens etc.)</li> </ul>
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bortz, J. &amp; Döring, N. (2006; 2015) Forschungsmethoden und Evaluation für Human- und Sozialwissenschaftler. Berlin: Springer.</li> <li>▪ Huber, O. (2013). Das psychologische Experiment: Eine Einführung. Bern: Verlag Hans Huber.</li> <li>▪ Wickens, Christopher D.: Engineering psychology and human performance, 4. ed., international ed., Pearson 2013</li> <li>▪ Weitere relevante Literatur wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben</li> </ul>



## IPSY303 – Informatik III

<b>Modulnummer</b>	IPSY303				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Informatik III				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Computer Science III				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Konstantin Ziegler				
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	180	60		120	
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan			
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>					
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden verstehen die Prinzipien intelligenter autonomer Systeme in Industrie und Forschung und beherrschen deren Umsetzung.				
<b>Inhalte</b>	Es werden die Grundlagen für autonome mobile Systeme erarbeitet. <ul style="list-style-type: none"> <li>• Komponenten eines Robotersystems</li> <li>• Welt-, Werkzeug- und Objektkoordinatensysteme, TCP</li> <li>• Kalibrierung und Referenzfahrt anhand von Beispielsystemen</li> <li>• Intelligente autonome Roboter</li> <li>• Schwarmrobotik</li> <li>• Kognitive Roboter</li> <li>• Probabilistische Robotik</li> <li>• Lokalisierung, Navigation, Umgebungsmodellierung, SLAM, FastSLAM</li> <li>• Pfadplanung, Adaptivität von Bewegungen an wechselnde Umgebungen</li> <li>• Robot Operating System (ROS)</li> </ul>				
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera				
<b>Literatur</b>	Principles of Robot Motion, Howie Choset et.al. MIT Press 2005 Fundamentals of Robotic Mechanical Systems, Jorge Angeles, Springer 2003 Embedded Robotics, Thomas Bräunl, Springer 2003 Autonomous Land Vehicles, Karsten Berns, Vieweg, Teubner 2009 Probabilistic Robotics, Sebastian Thrun, Wolfram Burgard, Dieter Fox, MIT Press 2005 Handbook of Robotics, Hrs. Bruno Siciliano, Oussma Khatib, Springer, 2008 A Gentle Introduction to ROS, Jason M. O’Kane, University of South Carolina, 2014				

**IPSY310 – Konstruktion und Entwicklung**

<b>Modulnummer</b>	IPSY310				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	BMT310				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Konstruktion und Entwicklung				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Engineering and Design				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	7				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				

**IPSY320 – Regelungstechnik I**

<b>Modulnummer</b>	IPSY320			
<b>Modulnummer ET/WI</b>	T320			
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Regelungstechnik I			
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Electrical Metrology and Instrumentation			
<b>Sprache</b>	deutsch			
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan			
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe Modulhandbuch BA Automobilwirtschaft und -technik, Fakultät ET/WI			
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr			
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul			
<b>Modulgruppe</b>	-			
<b>ECTS-Punkte</b>	5			
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>	
	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI			
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Projektarbeit</b>
	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan			
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO			
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch BA Automobilwirtschaft und -technik, Fakultät ET/WI			
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO			
<b>Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan			
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend			
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS			
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Siehe Modulhandbuch BA Automobilwirtschaft und -technik, Fakultät ET/WI			
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch BA Automobilwirtschaft und -technik, Fakultät ET/WI			
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch BA Automobilwirtschaft und -technik, Fakultät ET/WI			
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch BA Automobilwirtschaft und -technik, Fakultät ET/WI			

**IPSY370 – Marketing und Vertrieb**

<b>Modulnummer</b>	IPSY370				
<b>Modulnummer Fachrichtung</b>	BMT370				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Marketing und Vertrieb				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Marketing and Sales				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Qualifikationsziele</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				

**IPSY400 – UNICert® Englisch**

<b>Modulnummer</b>	IPSY400				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	UNICert® Englisch				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	UNICert® English				
<b>Sprache</b>	englisch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan Sprachen				
<b>Studienabschnitt</b>					
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	2				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	Siehe Modulhandbuch Sprachen				
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	2	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan Sprachen			
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch Sprachen				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan Sprachen				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	Nicht endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	0				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Siehe Modulhandbuch Sprachen				
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch Sprachen				
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch Sprachen				
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch Sprachen				

**IPSY401 – Statistik**

<b>Modulnummer</b>	IPSY401				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Statistik				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Statistics				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Hannah Jörg				
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	180	60		120	
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan			
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	<b>IPSY340 – Quantitative Methoden der Psychologie</b>				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vertiefte Kenntnisse statistischer Methoden</li> <li>▪ Anwendung der beschreibenden und schließenden Statistik auf konkrete Fragestellungen der Ingenieurpsychologie</li> <li>▪ Einblick in die Lösung von Problemen durch Gruppenarbeit und Teamarbeit.</li> </ul>				
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Vorlesung erarbeitet die Grundlagen der deskriptiven Statistik inklusive der Wahrscheinlichkeitsrechnung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Univariate Beschreibung von Merkmalen mittels Tabellen, Grafiken und statistischen Kennwerten (Skalenniveau, zentrale Tendenz, Streuungsmaße)</li> <li>- Grafische Darstellung von Verteilungen und Merkmalen</li> <li>- Varianz, Standardabweichung, Variationskoeffizient</li> <li>- Konfidenzintervalle</li> <li>- Untersuchung des Zusammenhangs zwischen zwei Merkmalen: Korrelation</li> <li>- Lineare Regressionsanalyse</li> <li>- Wahrscheinlichkeitsverteilungen</li> <li>- Normalverteilung, z-Standardisierung, z-Werte</li> <li>- Stichproben und deren Verteilungen</li> <li>- Logik des statistischen Hypothesentests</li> <li>- Auswertung von Häufigkeitsdaten: Chi<sup>2</sup>-Test</li> <li>- Vergleich von zwei Versuchsbedingungen/Gruppen</li> <li>- Vergleich von mehr als zwei Versuchsbedingungen/Gruppen: einfaktorielle Varianzanalyse</li> <li>- Maße der Effektstärke berechnen und interpretieren</li> <li>- Einfaktorielle vs. mehrfaktorielle Versuchspläne</li> <li>- Bi- und multivariate Merkmalszusammenhänge (Regression, Korrelation) sowie Kombinatorik</li> <li>- Explorative Verfahren (Clusteranalyse, Faktorenanalyse)</li> </ul> </li> </ul>				

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Theoretische Basisverteilungen (z.B. Binomialmodell, Normalverteilung)</li> </ul>
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bortz, J., Schuster, C. (2010). Statistik: Für Human- und Sozialwissenschaftler. Berlin: Springer.</li> <li>▪ Rasch, B., Friese, M., Hofmann, W., &amp; Naumann, E. (2014a). Quantitative Methoden 1: Einführung in die Statistik für Psychologen und Sozialwissenschaftler (4., überarb. Aufl. 2014). Wiesbaden: Springer.</li> <li>▪ Rasch, B., Friese, M., Hofmann, W., &amp; Naumann, E. (2014b). Quantitative Methoden 2: Einführung in die Statistik für Psychologen und Sozialwissenschaftler (4., überarb. Aufl. 2014). Berlin: Springer</li> <li>▪ Weitere relevante Literatur wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</li> </ul>

**IPSY402 – Human Factors & Mensch-Maschine Interaktion**

<b>Modulnummer</b>	IPSY402		
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-		
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Human Factors & Mensch-Maschine Interaktion		
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Human Factors & Human-Machine Interaction		
<b>Sprache</b>	deutsch		
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan		
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.		
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr		
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul		
<b>Modulgruppe</b>	-		
<b>ECTS-Punkte</b>	5		
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>
	180	60	120
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan	
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>			
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO		
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan		
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend		
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS		
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kenntnis und Anwendung von Human Factors Erkenntnissen bei der Analyse, Gestaltung und Bewertung von Mensch-Technik-Interaktion</li> <li>▪ Kenntnis der verschiedenen Dimensionen der ergonomischen Produktauslegung sowie Normen und Standards</li> <li>▪ Fähigkeit zur Auswahl geeigneter Methoden zur Bewertung von Produkten hinsichtlich deren Ergonomie</li> <li>▪ Erfahrung in der qualitativen und quantitativen Bewertung von Mensch-Maschine Interaktion</li> <li>▪ Selbststrukturierung neu erworbenen Wissens mit Perspektive der Anwendung im Kontext der Human Factors Engineerings</li> <li>▪ Erwerb von Sozialkompetenz durch Arbeit und Präsentation in Kleingruppen</li> </ul>		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Grundlagen des Human Factor Engineering und der Mensch-Maschine-Interaktion</li> <li>▪ Mensch-Maschine-Systeme und deren Interaktionstechniken und Interaktionsstile</li> <li>▪ Techniken und Methoden zur Realisierung und Gestaltung der Interaktion von Menschen mit technischen Systemen</li> <li>▪ Ansätze zur Entwicklung und Evaluierung interaktiver Systeme</li> <li>▪ Interaktionsrelevante physiologische, psychologische und ethische Aspekte</li> <li>▪ Aktive Auseinandersetzung mit Mensch-Maschine-Interaktionskonzepten</li> </ul>		
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera		
<b>Literatur</b>	Relevante Literatur wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.		



**IPSY403 – Usability Engineering**

<b>Modulnummer</b>	IPSY403		
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-		
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Usability Engineering		
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Usability Engineering		
<b>Sprache</b>	deutsch		
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan		
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.		
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr		
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul		
<b>Modulgruppe</b>	-		
<b>ECTS-Punkte</b>	5		
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>
	180	60	120
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan	
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	IPSY150 – Allgemeine Psychologie IPSY340 – Quantitative und Qualitative Forschungsmethoden		
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO		
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan		
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend		
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS		
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Kenntnis und Anwendung des Rahmenmodells des Usability Engineering</li> <li>▪ Kenntnis der Kriterien für gute Usability und gutes Design</li> <li>▪ Anwendung von Human Factors Erkenntnissen bei der Analyse, Gestaltung und Bewertung von Mensch-Technik-Interaktionen</li> <li>▪ Durchführung einer experimentellen Studie und Kommunikation der Ergebnisse.</li> <li>▪ Erkennen und Bewerten ethisch-moralischer Aspekte angewandter Forschung zur Verhaltensbeeinflussung</li> <li>▪ Erwerb von Methodenkompetenz</li> <li>▪ Selbststrukturierung neu erworbenen Wissens mit Perspektive der Anwendung im Kontext der Ingenieurpsychologie</li> <li>▪ Erwerb von Sozialkompetenz durch Arbeit und Präsentation in Kleingruppen</li> </ul>		
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Definition und Begriffsabgrenzung                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Usability Engineering</li> <li>- User Experience (UX)</li> <li>- Methoden der User Experience sowie Usability Evaluation</li> <li>- Untersuchungsdesign- Planung und Durchführung anhand konkreter Fallbeispiele- Datenaufbereitung, Datenauswertung und Ergebnisdarstellung von User Experience und Usability Studien</li> <li>- Die dazu erforderlichen Techniken der Datenauswertung werden in begleitenden Seminaren eingeübt.</li> </ul> </li> <li>▪ Nutzerzentrierter Gestaltungsprozess</li> <li>▪ Nutzungskontextanalyse, Benutzeranalyse und Benutzergruppen</li> <li>▪ Analyse- und Gestaltungsansätze</li> <li>▪ Entwurfs- und Prototypingmethoden</li> <li>▪ Methoden des Usability Engineerings</li> <li>▪ User Interface und Interaktionsdesign (Usability Guidelines)</li> <li>▪ In diesem Modul werden eigenständig Experimente durchgeführt und ausgewertet werden.</li> </ul>		

<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Badke-Schaub, P., Hofinger, G., &amp; Lauche, K. (2012). Human Factors. Heidelberg: Springer.</li> <li>▪ Sarodnick, F., &amp; Brau, H. (2010), Methoden der Usability Evaluation: Wissenschaftliche Grundlagen und praktische Anwendung. Verlag Hans Huber, Bern</li> <li>▪ Wickens, Christopher D.: Engineering psychology and human performance, 4. ed., international ed., Pearson 2013</li> <li>▪ Relevante Literatur wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</li> </ul>

**IPSY405 – Wissenschaftliches Arbeiten**

<b>Modulnummer</b>	IPSY405			
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-			
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Wissenschaftliches Arbeiten			
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Scientific Working			
<b>Sprache</b>	deutsch			
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan			
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.			
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr			
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul			
<b>Modulgruppe</b>	-			
<b>ECTS-Punkte</b>	2			
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>
	2	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan		
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO			
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO			
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan			
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend			
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS			
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>				
<b>Inhalte</b>				
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera			
<b>Literatur</b>				

**IPSY450 – Projektmanagement**

<b>Modulnummer</b>	IPSY450				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	BMT450				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Projektmanagement				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Project Management				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Qualifikationsziele</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch BA Biomedizinische Technik, Fakultät ET/WI				

**IPSY648 – Automatisierungstechnik**

<b>Modulnummer</b>	IPSY648				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	IS648				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Automatisierungstechnik				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Automation Technology				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Siehe Modulhandbuch BA Intelligente Systeme und Smart Factory, Fakultät ET/WI				
<b>Studienabschnitt</b>	2. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	Siehe Modulhandbuch BA Intelligente Systeme und Smart Factory, Fakultät ET/WI				
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Siehe Modulhandbuch BA Intelligente Systeme und Smart Factory, Fakultät ET/WI				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Qualifikationsziele</b>	Siehe Modulhandbuch BA Intelligente Systeme und Smart Factory, Fakultät ET/WI				
<b>Inhalte</b>	Siehe Modulhandbuch BA Intelligente Systeme und Smart Factory, Fakultät ET/WI				
<b>Medien</b>	Siehe Modulhandbuch BA Intelligente Systeme und Smart Factory, Fakultät ET/WI				
<b>Literatur</b>	Siehe Modulhandbuch BA Intelligente Systeme und Smart Factory, Fakultät ET/WI				

## 2.3 Modul im 5. Semester

**IPSY500 – Praktisches Studiensemester**

<b>Modulnummer</b>	IPSY500
<b>Modulnummer Fachrichtung</b>	-
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Praktisches Studiensemester <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Praktische Zeit im Betrieb (IPSY500.1)</li> <li>▪ Praxisseminar (IPSY500.2)</li> </ul>
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Internship
<b>Sprache</b>	deutsch
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Praxisbeauftragte/r (Fakultät IDS)

**IPSY500\_1 - Praktische Zeit im Betrieb**

<b>Modulnummer</b>	IPSY500_1		
<b>Modulnummer Fachrichtung</b>	-		
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Praktische Zeit im Betrieb		
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Internship		
<b>Sprache</b>	deutsch		
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan		
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Praxisbeauftragte/r (Fakultät IDS)		
<b>Studienabschnitt</b>	Praktisches Studiensemester (5. Semester)		
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul		
<b>Modulgruppe</b>	-		
<b>ECTS-Punkte</b>	22		
<b>Arbeitsaufwand (Arbeitstage)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>
	80	-	-
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>		
	2		
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	-		
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO		
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	-		
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	Zeugnis des Arbeitgebers, Nachweis von 80 abgeleisteten Arbeitstagen nicht endnotenbildend, d. h. Prädikat „mit Erfolg abgelegt“ oder „ohne Erfolg abgelegt“		
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	0		

<b>Qualifikationsziele</b>	<p><b>Kenntnisse</b> Aneignung von Erfahrungswissen in ingenieurpsychologischen Berufsfeldern. Ziel ist die Überprüfung des im Studium erworbenen Wissens auf seine Anwendung hin sowie die kritische Analyse der praktischen Erfahrungen.</p> <p><b>Fertigkeiten</b> Je nach Intensität der Einbindung in die Unternehmensaufgaben werden Methoden angewendet bzw. deren Anwendung beobachtet. Dies führt zu einer Erhöhung der zielgerichteten Anwendbarkeit im späteren Berufsleben.</p> <p><b>Kompetenzen</b> Die Studierenden erhalten frühzeitig die Gelegenheit, das von Ihnen in anderen Modulen erworbene Wissen in der Praxis anzuwenden, zu verankern und zu vertiefen. Gleichzeitig lernen die Studierenden die betrieblichen Abläufe und Strukturen in einem Unternehmen sowie die Bedeutung der Teamarbeit kennen und verbessern ihre Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit.</p>
<b>Inhalte</b>	Mitarbeit/Assistenz in einem Unternehmen oder einer Forschungseinrichtung unter der Anleitung eines/einer Ingenieurpsychologen/in oder eines Ingenieurs mit Bachelor- oder Masterabschluss.
<b>Medien</b>	
<b>Literatur</b>	Begleitende Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung vom jeweiligen Fachdozenten bekannt gegeben.

**IPSY500\_2 - Praxisseminar zu IPSY500**

<b>Modulnummer</b>	IPSY500_2			
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Praxisseminar			
<b>Teilmodulbezeichnung (englisch)</b>	Internship Seminar			
<b>Sprache</b>	Deutsch			
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan			
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.			
<b>Studienabschnitt</b>	5. oder 6. Semester (zur Nutzung des Praxissemesters als Mobilitätsfenster im Studienverlauf wird das Praxisseminar i.d.R. im 6. Semester angeboten; ergänzend existiert im 5. Semester ein bedarfsorientiertes Reflexions- und Begleitangebot)			
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul			
<b>Modulgruppe</b>	-			
<b>ECTS-Punkte</b>	2			
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>
	60	30		30
<b>Lehrformen (Semesterwochen)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>   <b>Projektarbeit</b>
	2	siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan		
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO			
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	-			
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO			

<b>Zulassungsvoraussetzungen zur Prüfung</b>	siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	nicht endnotenbildend, d.h. Prädikat „mit Erfolg abgelegt“ oder „ohne Erfolg abgelegt“
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	0
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	<p><b>Kenntnisse:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Verständnis für das fachspezifische Berufsumfeld, zielgruppengerechte Präsentationen bzw. und Verfassen von Berichten (Produktportfolio)</li> </ul> <p><b>Fertigkeiten:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Fähigkeit, betriebliche Strukturen, betriebliche Abläufe und eigene Arbeitsergebnisse zu präsentieren</li> </ul> <p><b>Kompetenzen:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Fähigkeit, theoretisch erworbenes und praktisch erfahrenes Wissen zu erweitern, zu vertiefen und zu vernetzen, Resultate zu erstellen und darüber zu reflektieren (Prozessportfolio)</li> </ul>
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Präsentation, Bericht und peer-to-peer-Austausch der Studierenden über ihre Tätigkeit in den Betrieben während des Praktischen Studiensemesters (Prozess- und Produktportfolio)</li> <li>▪ Angebote zur Förderung der Personal- und Reflexionskompetenz als Beitrag zur ingenieurwissenschaftlichen Professionalisierung</li> <li>▪ Verknüpfung der Praktischen Tätigkeit mit den Lehrinhalten der Hochschule</li> <li>▪ Grundlagen der Präsentations- und Vortragstechniken</li> <li>▪ Verfassen von Berichten mit einhergehendem Zitieren</li> <li>▪ Richtlinie guter wissenschaftlicher Praxis</li> </ul>
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera
<b>Literatur</b>	Begleitende Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung vom jeweiligen Fachdozenten bekannt gegeben.



## 2.4 Module im 6. und 7. Semester

## IPSY601 – Menschzentrierte Gestaltung &amp; Interaktionsdesign

<b>Modulnummer</b>	IPSY601				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Menschzentrierte Gestaltung und Interaktionsdesign				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Human-centered Design and Interaction Design				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.				
<b>Studienabschnitt</b>	3. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	180	60		120	
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan			
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>					
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vermittlung grundlegender Aspekte der Mensch-Computer-Interaktion und der Gestaltung interaktiver Systeme</li> <li>▪ Entwicklung der Fähigkeit zur Mitwirkung in interdisziplinären Teams bei Konzeptualisierung, Realisierung und Evaluation von benutzergerechten, interaktiven Produkten</li> <li>▪ Die Studierenden sind in der Lage, ein komplettes, einfaches System zur interaktiven Visualisierung von Daten zu konzipieren und realisieren.</li> </ul>				
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Vermittlung der Grundlagen, um Design Prozesse von interaktiven Systemen zu verstehen und anwenden zu können.</li> <li>▪ Eine auf den Nutzer und seine Erfahrungen mit neuen, technologischen Systemen (User Experience, UX) bezogene Sichtweise steht im Zentrum der Veranstaltung.</li> <li>▪ Des Weiteren wird der Zusammenhang von Entwicklungstechniken und Produkten aus der Perspektive verschiedener Fachrichtungen erläutert.</li> <li>▪ In integrierten Übungen werden erlernte Konzepte erprobt und eigene Ansätze für innovative Interaktionsformen entwickelt, umgesetzt und praktisch ausprobiert.</li> <li>▪ Die Vorlesung Grundlagen des Interaktionsdesigns legt die Basis für die Gestaltung traditioneller interaktiver Systeme und fortgeschrittener Interaktionsformen</li> </ul>				
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera				
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Benyon, D. (2010). Designing Interactive Systems: A Comprehensive Guide to HCI and Interaction Design. Addison Wesley, Harlow [u.a.]</li> <li>▪ Herczeg, M. (2006). Interaktionsdesign. Gestaltung interaktiver und multimedialer Systeme. Oldenbourg, München.</li> </ul>				

	<ul style="list-style-type: none"><li>▪ Preim, B., Dachsel, R. (2010). Interaktive Systeme. Bd. 1: Grundlagen, Graphical User Interfaces, Informationsvisualisierung. Springer, Berlin</li><li>▪ Sharp, H., Rogers, Y., Preece, J. (2007). Interaction Design: Beyond Human-Computer Interaction. 2nd. ed., Wiley, Chichester.</li><li>▪ Weitere relevante Literatur wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</li></ul>
--	---

**IPSY602 – Kompetenzmodul Human Factors**

<b>Modulnummer</b>	IPSY602		
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-		
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Kompetenzmodul Human Factors		
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Competency module Human Factors		
<b>Sprache</b>	deutsch		
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan		
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.		
<b>Studienabschnitt</b>	3. Studienjahr		
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul		
<b>Modulgruppe</b>	-		
<b>ECTS-Punkte</b>	5		
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>
	180	60	120
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan	
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>			
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO		
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan		
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend		
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS		
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden vertiefen Ihre Grundlagen im Bereich Human Factors und wenden diese anhand konkreter Praxisbeispiele an.		
<b>Inhalte</b>			
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera		
<b>Literatur</b>	Begleitende Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung vom jeweiligen Fachdozenten bekannt gegeben.		

**IPSY603 – Kompetenzmodul Angewandte Informatik**

<b>Modulnummer</b>	IPSY603		
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-		
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Kompetenzmodul Angewandte Informatik		
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Competency module applied computer science		
<b>Sprache</b>	deutsch		
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan		
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.		
<b>Studienabschnitt</b>	3. Studienjahr		
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul		
<b>Modulgruppe</b>	-		
<b>ECTS-Punkte</b>	5		
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>
	180	60	120
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b> <b>Praktikum</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan	
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>			
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO		
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan		
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend		
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS		
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden vertiefen Ihre Grundlagen im Bereich Informatik und wenden diese anhand konkreter Praxisbeispiele an.		
<b>Inhalte</b>			
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera		
<b>Literatur</b>	Begleitende Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung vom jeweiligen Fachdozenten bekannt gegeben.		

**IPSY604 – Kompetenzmodul Angewandte Technologien**

<b>Modulnummer</b>	IPSY604		
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-		
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Kompetenzmodul Angewandte Technologien		
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Competency module applied technologies		
<b>Sprache</b>	deutsch		
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan		
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.		
<b>Studienabschnitt</b>	3. Studienjahr		
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul		
<b>Modulgruppe</b>	-		
<b>ECTS-Punkte</b>	5		
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>
	180	60	120
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan	
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>			
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO		
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan		
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend		
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS		
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	Die Studierenden vertiefen Ihre Grundlagen im Bereich Elektrotechnik und wenden diese anhand konkreter Praxisbeispiele an.		
<b>Inhalte</b>			
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera		
<b>Literatur</b>	Begleitende Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung vom jeweiligen Fachdozenten bekannt gegeben.		

**IPSY605 – Interdisziplinäre Projektarbeit**

<b>Modulnummer</b>	IPSY605				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Interdisziplinäre Projektarbeit				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Interdisciplinary Projects				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.				
<b>Studienabschnitt</b>	3. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	180	60		120	
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan			
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>					
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	Nicht endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>					
<b>Inhalte</b>					
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera				
<b>Literatur</b>	Begleitende Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung vom jeweiligen Fachdozenten bekannt gegeben.				

**IPSY606 – Interdisziplinäre Aspekte der Techniknutzung**

<b>Modulnummer</b>	IPSY606			
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-			
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Interdisziplinäre Aspekte der Technik			
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Interdisciplinary aspects of technology			
<b>Sprache</b>	deutsch			
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan			
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.			
<b>Studienabschnitt</b>	3. Studienjahr			
<b>Modultyp</b>	Wahlpflichtmodul			
<b>Modulgruppe</b>	-			
<b>ECTS-Punkte</b>	5			
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>
	180	60		120
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan		
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO			
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>				
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO			
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan			
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend			
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS			
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Studierenden verstehen interdisziplinäre Aspekte der Techniknutzung</li> </ul>			
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gesellschaftliche Aspekte</li> <li>▪ Rechtliche Aspekte</li> <li>▪ Ethische Aspekte</li> <li>▪ Technikakzeptanz</li> </ul>			
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera			
<b>Literatur</b>	Begleitende Literatur wird zu Beginn der Veranstaltung vom jeweiligen Fachdozenten bekannt gegeben.			

**IPSY701 – Ausgewählte Kapitel der Ingenieurpsychologie**

<b>Modulnummer</b>	IPSY701				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Ausgewählte Kapitel der Ingenieurpsychologie				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Selected Chapters of Engineering Psychology				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	Prof. Dr. Nicole Trübswetter				
<b>Studienabschnitt</b>	3. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	180	60		120	
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan			
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>					
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Die Studierenden erarbeiten Lösungsvorschläge für kleinere aktuelle Projekte in Teamarbeit</li> <li>▪ Die Präsentation der Ergebnisse erfolgt in Form eines wissenschaftlichen Vortrages mit anschließender Diskussion.</li> </ul>				
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ In dieser Lehrveranstaltung werden die Studierenden an aktuelle Entwicklungen und Fragestellungen aus dem Bereich der Ingenieurpsychologie herangeführt.</li> <li>▪ Hierbei werden wechselnde Themenkomplexe zu aktuellen Problemstellungen und Forschungsstand in Ingenieurpsychologie behandelt</li> <li>▪ Grundlagen sowie vertiefte Betrachtung von                         <ul style="list-style-type: none"> <li>- Automatisierung</li> <li>- Sicherheit</li> <li>- Relevante Aspekte der Sozialpsychologie im Anwendungsfeld der Ingenieurpsychologie (z.B. Design, Automatisierung)</li> <li>- Anwendungsbezogene Vertiefung z.B. in den Bereichen HMI im Fahrzeug, Fahrerassistenz, Autonomes Fahren, eHealth, Luftfahrt, Robotik, Patientensicherheit etc.</li> <li>- Mensch-System-Interaktion unter Einbeziehung unterschiedlicher Nutzergruppen (z.B. ältere Nutzer, interkulturelle Betrachtung)</li> <li>- Technikfolgenabschätzung</li> <li>- Human Factors Methods</li> </ul> </li> </ul>				
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera				
<b>Literatur</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Wickens, C.D.; Lee, J.; Liu, Y.; Gordon-Becker, S.: An Introduction to Human Factors Engineering, Harlow: Pearson, 2014</li> <li>▪ Weitere Relevante Literatur wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</li> </ul>				



**IPSY702 – Ausgewählte Kapitel moderner Technik**

<b>Modulnummer</b>	IPSY702				
<b>Modulnummer ET/WI</b>	-				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Ausgewählte Kapitel moderner Technik				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Selected Chapters of Modern Technology				
<b>Sprache</b>	deutsch				
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.				
<b>Studienabschnitt</b>	3. Studienjahr				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	5				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>		<b>Selbststudium</b>	
	180	60		120	
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	4	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan			
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>					
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	Entsprechend ECTS				
<b>Modulziele/Angestrebte Lernergebnisse</b>					
<b>Inhalte</b>					
<b>Medien</b>	PC mit Beamer, Tafel, Whiteboard, Kamera				
<b>Literatur</b>	Relevante Literatur wird in den Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.				

## IPSY800 – Bachelorarbeit

<b>Modulnummer</b>	IPSY800		
<b>Modulnummer Fachrichtung</b>	-		
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Bachelorarbeit		
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	Bachelor's Thesis		
<b>Sprache</b>	deutsch		
<b>Dozent(in)</b>	siehe semesteraktueller Vorlesungsplan		
<b>Modulverantwortliche/r</b>	N.N.		
<b>Studienabschnitt</b>	3. Studienjahr		
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul		
<b>Modulgruppe</b>	-		
<b>ECTS-Punkte</b>	12		
<b>Arbeitsaufwand (Stunden)</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>
	360	-	360
<b>Lehrformen (Semesterwochenstunden)</b>	<b>Gesamt</b>	Studienarbeit	
	-		
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Siehe SPO		
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Abhängig vom gewählten Thema		
<b>Prüfung</b>	Siehe SPO		
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	Siehe SPO		
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	endnotenbildend		
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	entsprechend ECTS		
<b>Qualifikationsziele</b>	<p><b>Kenntnisse</b>                      In einer ausgewählten und durch den Betreuenden der Hochschule im Rahmen der Anmeldung bestätigten Themenstellung erwirbt der Studierende durch die intensive Beschäftigung vertiefte Kenntnis zu einem anspruchsvollen ingenieurtechnischen Zusammenhang.</p> <p><b>Fertigkeiten</b>                      Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, innerhalb einer vorgegebenen Frist eine definierte Problemstellung selbstständig zu formulieren. Sie nehmen dabei Bezug auf ähnliche, bereits existierende Lösungswege und stellen unter Begleitung strukturiert, wissenschaftliche Methoden korrekt anwendend Bezug zu generell gültige Vorgehensweisen her. Sie zeigen darüber hinaus an einem (industriell relevanten) Anwendungsbeispiel die Erarbeitung einer Lösung der aktuell bestehenden Problemstellung auf.</p> <p><b>Kompetenzen</b>                      Die Studierenden sollen mit Abgabe der Bachelorarbeit erkennen lassen, dass es ihnen gelingt, konkrete Herausforderungen der Praxis reflektiert auf eine selbst formulierte Problemstellung zu abstrahieren, das im Studium Erlernte anzuwenden, eine generelle Vorgehensweise zur Lösung zu formulieren und diese Lösung anhand einer konkreten praxisrelevanten Problemstellung zu validieren sowie deren Wirkung einzuordnen.</p>		
<b>Inhalte</b>	Im Rahmen der Bachelorarbeit können Themen aus .... bearbeitet werden. Die Aufgabenstellung wird von einem Hochschuldozenten alleine oder in Abstimmung mit einer hochschulexternen Firma oder Einrichtung festgelegt.		
<b>Medien</b>	-		
<b>Literatur</b>	Je nach Themenstellung		

### 3. Module für: Studium Generale (6 ECTS)

#### SG001,SG002,SG003 – Studium Generale

<b>Modulnummer</b>	SG001,SG002,SG003				
<b>Modulbezeichnung lt. SPO bzw. SPP</b>	Studium Generale				
<b>Modulbezeichnung (englisch)</b>	General Studies				
<b>Sprache</b>	siehe Modulhandbuch mit Modulübersicht für das Modul Studium Generale				
<b>Dozent(in)</b>	siehe Modulhandbuch mit Modulübersicht für das Modul Studium Generale				
<b>Modulverantwortliche/r</b>	siehe Modulhandbuch mit Modulübersicht für das Modul Studium Generale				
<b>Studienabschnitt</b>	Das Modul kann in jedem Semester studiert werden.				
<b>Modultyp</b>	Pflichtmodul				
<b>Modulgruppe</b>	-				
<b>ECTS-Punkte</b>	6				
<b>Arbeitsaufwand (Stunden )</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Lehrveranstaltung</b>	<b>Selbststudium</b>		
	siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan mit Modulhandbuch für das Modul Studium Generale				
<b>Lehrformen (Semesterwochen )</b>	<b>Gesamt</b>	<b>Seminarist. Unterricht</b>	<b>Übung</b>	<b>Praktikum</b>	<b>Projektarbeit</b>
	siehe semesteraktueller Studien- und Prüfungsplan mit Modulhandbuch für das Modul Studium Generale				
<b>Modulspezifische Voraussetzungen lt. SPO</b>	Je nach gewähltem Modul				
<b>Empfohlene Voraussetzungen</b>	Je nach gewähltem Modul				
<b>Prüfung</b>	siehe Modulhandbuch mit Modulübersicht für das Modul Studium Generale				
<b>Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung</b>	siehe Modulhandbuch mit Modulübersicht für das Modul Studium Generale				
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	Nicht endnotenbildend Prädikat m.E./o.E.				
<b>Anteil am Prüfungsgesamtergebnis</b>	0				
<b>Qualifikationsziele</b>	siehe Modulhandbuch mit Modulübersicht für das Modul Studium Generale				
<b>Inhalte</b>	siehe Modulhandbuch mit Modulübersicht für das Modul Studium Generale				
<b>Medien</b>	siehe Modulhandbuch mit Modulübersicht für das Modul Studium Generale				
<b>Literatur</b>	siehe Modulhandbuch mit Modulübersicht für das Modul Studium Generale				